

Kisiel et al, 2004 Abstract

Behandlung der Stressinkontinenz mit ETS-Biofeedback

Ziel

Die Studie bewertete die Effizienz der konservativen Behandlung der Stressinkontinenz (UI) bei Frauen, die mit der Biofeedback-Methode basierend auf elektromyographisch ausgelöster Stimulation (ETS-Biofeedback) behandelt wurden.

Ergebnisse

Die Forscher fanden heraus, dass Biofeedback basierend auf ETS effektiv und kostengünstig bei der Behandlung der Harninkontinenz ist. Der Schlüssel zu einer erfolgreichen Therapie liegt in der langen Dauer und der Konsistenz der Übungen. Die Therapie kann auch eine chirurgische Behandlung der Harninkontinenz ergänzen.

Teilnehmer und Forscher

An der Studie nahmen zweiundfünfzig weibliche Patienten im Alter von 38 bis 74 Jahren teil, die mit Stressinkontinenz diagnostiziert wurden.

Die Forscher waren Maciej Kisiel und Henryk Konon MD, Leiter der Urologieabteilung am Provinzspezialkrankenhaus (Provinzial Spezialkrankenhaus) in Biała Podlaska, Polen.

Methoden

Die Patienten stimmten einer konservativen Behandlung mittels ETS unter der Kontrolle der Elektromyographie (EMG) mit dem Einsatz des NeuroTrac ETS Geräts (Verity Medical) zu. Alle Patienten unterzogen sich vor und nach einer dreimonatigen Therapieperiode einem urodynamischen Test sowie der EMG der Beckenbodenmuskulatur. Alle Patienten beendeten die Therapie zufriedenstellend.

Der vollständige Abstract ist zu finden unter

http://myoplus.co.uk/upload/documents/Maciej_Kisiel.pdf.